



## Befahrbare rissüberbrückende Systeme

VIASOL**DECK 11a plus**

VIASOL**DECK 11b plus**

VIASOL**DECK OS 8**

VIASOL**PERM SR**

VIASOL**DECK rapid (EP)**

**viacor.**

# VIASOL SYSTEME



## Rissüberbrückende Beschichtungen für funktionale und ansprechende Park- und Fahrflächen

Rissüberbrückende Systeme für Park- und Verkehrsflächen sind eine anspruchsvolle Aufgabe in der Beschichtungstechnologie. Weil sie so vieles leisten und dabei wegen der Flächengrößen gleichzeitig sehr wirtschaftlich sein müssen. Hier bietet VIASOL **DECK** zuverlässigen Schutz für Beton und Bauwerk, sichere Begeh- und Befahrbarkeit und attraktives Aussehen. Und behalten die erforderlichen Kostenrelationen im Auge.

Kunstharz-Technologie auf dem neuesten Stand und geprüft nach den aktuellen Vorschriften machen es möglich: moderne Beschichtungssysteme für moderne Bedürfnisse.

### SYSTEMVORTEILE

- dynamisch rissüberbrückend gem. OS 11 bei planmäßiger mechanischer Belastung
- fugenlos, zuverlässig abdichtend
- geringes Flächengewicht
- strapazierfähig, äußerst haltbar
- sehr gute Chemikalienbeständigkeit (Kraftstoffe, Öle, Tausalze, Säuren)
- gute Abriebfestigkeit bei rollendem Verkehr
- griffige Oberfläche, auch bei Nässe
- witterungsbeständig
- UV-beständig versiegelbar
- beständig gegen rückwärtige Durchfeuchtung
- leicht zu reinigen, unempfindlich
- in vielen Farben lieferbar
- rissüberbrückend nach IV<sub>T+V</sub> und B4.2 (**DECK rapid**)

### SYSTEMINFORMATIONEN

#### geprüfte, ein- bis zweischichtige Oberflächen-Schutzsysteme

Regelwerke:

**Richtlinie** „Schutz und Instandhaltung von Betonbauteilen des deutschen Ausschusses für Stahlbeton“, Ausgabe Oktober 2001 inkl. 2. Berichtigung Dezember 2005

**DIN V 18026:** „Oberflächenschutzsysteme für Beton aus Produkten nach DIN EN 1504-2“ (Juli 2006) sowohl für Neubau als auch für Sanierung

Aufbauten:

VIASOL **DECK 11a plus** (Prüfzeugnis Nr. P7465-1b) – gemäß OS 11 (OS F) Aufbau a und

VIASOL **DECK 11b plus** (Prüfzeugnis Nr. P7465-2b) – gemäß OS 11 (OS F) Aufbau b: Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für begehbare und befahrbare Flächen. Rissüberbrückungsklasse II<sub>T+V</sub> (-20°C)

VIASOL **DECK OS8** (Prüfzeugnis Nr. P8531) – gemäß OS 8: starre Beschichtung für befahrbare, mechanisch stark belastete Flächen

VIASOL **PERM SR** (Prüfzeugnis Nr. 8739a) – gemäß OS 8: dampfdiffusionsoffen

VIASOL **DECK rapid (EP)** gemäß OS11a und OS10: schnelles Beschichtungs- und Abdichtungssystem für begehbare und befahrbare Flächen, Rissüberbrückungsklasse IV<sub>T+V</sub> und B4.2 (-20°C)

### ANWENDUNGEN

Parkhäuser  
Überdachte Außendecks  
Tiefgaragen

private, kommerzielle  
und öffentliche Parkflächen

Auf-/Abfahrten

befahrbare Dächer

Rampen

indoor und outdoor



### VIASOLDECK 11a plus VIASOLDECK rapid (EP)

<b>Versiegelung</b>	farbig, flexibilisiert	EP- oder PU-Basis
<b>Verschleißschicht (2. hw0)</b>	rissüberbrückend, mit Quarzsand abgestreut	PU-Basis
<b>Schwimmschicht o. Spritzmembrane (1. hw0)</b>	rissüberbrückende Membran	UREA-Basis
<b>Haftgrundierung Unterboden/Beton</b>		EP-Basis

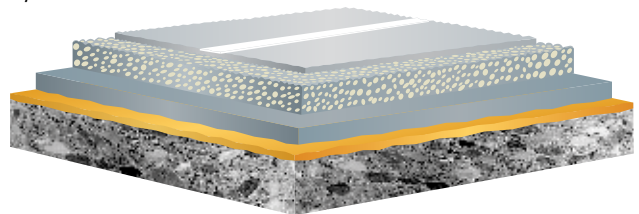
### VIASOLDECK 11b plus

<b>Versiegelung</b>	farbig, flexibilisiert	EP-Basis
<b>Elastikschicht (hw0)</b>	rissüberbrückend, abdichtend, mit Quarzsand abgestreut	UREA-Basis
<b>Haftgrundierung Unterboden/Beton</b>		EP-Basis

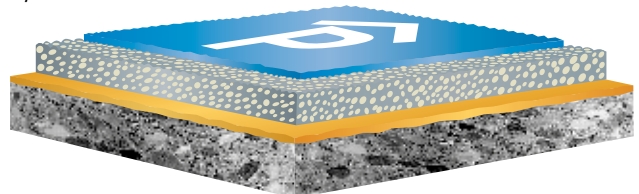
### VIASOLDECK OS8 VIASOLPERM SR

<b>Versiegelung</b>	farbig, elastifiziert	EP-Basis
<b>Haftgrundierung Unterboden/Beton</b>	kombinierte Grundier- und Verschleißschicht, mit Quarzsand abgestreut	EP-Basis

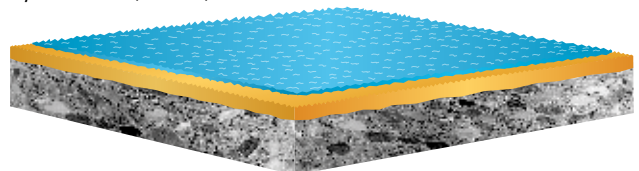
Das zweischichtige, begeh- und befahrbare Oberflächen-Schutzsystem mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für Parkgaragen und Parkdecks nach Rili DAfStb OS 11a und/oder OS 10  
Systemstärke ca. 4 – 7 mm



Das einschichtige, begeh- und befahrbare Oberflächen-Schutzsystem mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für Parkgaragen und Parkdecks nach Rili DAfStb OS 11b  
Systemstärke ca. 4 – 5 mm



Das einschichtige Oberflächen-Schutzsystem für befahrbare, mechanisch stark belastete Flächen nach Rili DAfStb OS 8  
Systemstärke 1,5 oder 2,5 mm



Variationen bei Systemaufbau und Schichtstärken sind möglich

